

PRESSEMITTEILUNG

LENTOS LÄDT ZU VIRTUELLEM RUNDGANG DURCH DIE SAMMLUNG

Ob virtueller Museumsbesuch, ein Do-It-Yourself-Atelier für Zuhause oder in der Sammlung online stöbern. Das LENTOS Kunstmuseum Linz bietet trotz der Schließung auf Grund der Corona-Krise eine Vielzahl von Aktivitäten für Kulturinteressierte von Zuhause aus an.



Abb.

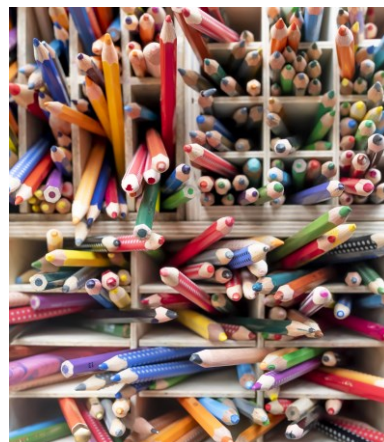
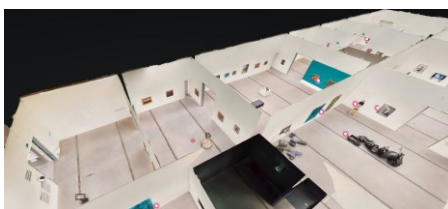


Abb. 1: Ausstellungsansicht *Die Sammlung*, LENTOS Kunstmuseum Linz, Foto: maschekS.

Abb. 2: Der 3D-Rundgang durch die Sammlungspräsentation im LENTOS wurde gemeinsam mit dem Innovationshauptplatz und dem Start-Up qapture realisiert, Screenshot

Abb. 3: Symbolbild DIY-Atelier als Online-Angebot im LENTOS, Foto: maschekS.

Abb. 4: Das DIY-Atelier steht jeden Samstag auf www.lentos.at zum Download zur Verfügung

Die gesamte Sammlungspräsentation des LENTOS Kunstmuseum Linz wird ab Samstag online auf der Webseite des Museums verfügbar sein. Nach den virtuellen Rundgängen durch die aktuelle Sonderausstellung *Paweł Althamer. Cosmic Order* im LENTOS und der Schau *100% Linz. Kaleidoskop einer Stadt* im NORDICO ist das bereits die dritte Ausstellung der Linzer Museen die virtuell erlebbar ist. „Wir freuen uns, dass es uns in der Kürze gelungen ist unsere Ausstellungen während der Schließzeit auf diese Art zugänglich zu machen. Derzeit ist nicht klar wann wir unsere Pforten wieder für BesucherInnen öffnen können und deshalb war es uns ein Anliegen das Angebot der Museen auch online zu erweitern. Auf Initiative des Innovationshauptplatz und durch die tolle Zusammenarbeit mit dem Start-Up qapture konnten wir dieses Projekt professionell und schnell umsetzen“, freut sich Hemma Schmutz, Direktorin der Museen der Stadt Linz. Neben den virtuellen

Rundgängen durch die Althamer-Ausstellung und die Sammlungspräsentation im LENTOS gibt es ein vielseitiges Programm das digital abgerufen werden kann.

Das LENTOS veröffentlicht wöchentlich jeden Samstag ein „DIY-Atelier“ für kleine und große KünstlerInnen. Geboten wird eine Anleitung um in den eigenen vier Wänden selbst kreativ zu werden. „So können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern Zuhause ein Do-It-Yourself-Atelier veranstalten. Die Anleitungen sind von der Kunstvermittlung des LENTOS entwickelt worden und können von Familien ganz leicht mit nur wenig Utensilien umgesetzt werden. Eine derzeit tolle Alternative zum samstäglichem Atelier für 6 bis 12-jährige, das sonst im Kunstmuseum stattfindet“, ist Doris Lang-Mayerhofer, Stadträtin für Kultur, Tourismus und Kreativwirtschaft überzeugt. Wer mitmacht kann dem Museum via Facebook und Instagram auch Fotos oder Videos der Zuhause entstandenen Kunstwerke zuschicken und an einem Gewinnspiel teilnehmen, verlost werden zwei gratis Atelierbesuche im Museum für die Zeit nach der Krise. Die besten Einsendungen werden außerdem auf der LENTOS-Webseite veröffentlicht.

Zusätzlich zum virtuellen Rundgang durch die Sammlungspräsentation können Kunstinteressierte außerdem im digitalen Archiv des Kunstmuseums stöbern. Die LENTOS-Sammlung online bietet einen Einblick in die rund 13.000 Kunstwerke (Gemälde, Plastiken, Skulpturen, Grafiken, Fotografien und Neue Medien) des Museums. Im Suchmodus kann nach KünstlerInnen, Werktiteln, Arbeitstechniken und Datierungen recherchiert werden.

Mehr zu den Online-Aktivitäten des LENTOS Kunstmuseum Linz auf www.lentos.at.

Links:

[Hier geht's zum 3D-Rundgang durch die LENTOS-Sammlung](#)

[Hier geht's zum LENTOS DIY Atelier](#)

[Hier geht's zur LENTOS-Sammlung online](#)

Pressekontakt für die Zusendung von weiteren Informationen und Bildmaterial:

Clarissa Ujvari, clarissa.ujvari@lentos.at oder +43(0)732/7070/3603

Museen der Stadt Linz GmbH
LENTOS Kunstmuseum, Ernst-Koref-Promenade 1, A-4020 Linz

www.lentos.at